

Oberösterreichische Meisterschaften der Ländlichen Reiter

Dressur- Warmblut

Meisterschaftsbedingungen 2023

1. Teilnahmeberechtigung
 - 1.1. Teilnahmeberechtigt sind österreichische sowie ausländische Staatsbürger, die Mitglied bei einem oberösterreichischen Verein sind, eine für das Austragungsjahr gültige Lizenz besitzen und Mitglied eines ländlichen Vereins sind.
 - 1.2. Jeder Reiter ist im Meisterschaftsbewerb nur mit einem Pferd teilnahmeberechtigt.

2. Titelbewerbe
 - 2.1.: Einzelwertungen werden nach Lizenzen getrennt durchgeführt, sofern mindestens 3 Reiter am jeweiligen Titelbewerb teilnehmen.
 - 2.1.1: Alle Aufgaben sind auswendig zu reiten
 - 2.1.2: Generelles Richtverfahren B oder getrenntes Richten mit 2 Richtern in den Titelbewerben
 - 2.2: Dressur Einzelwertung
 - 2.2.1: Einzelwertung R1/ RD1: 2 Dressurprüfungen der Klasse A an zwei verschiedenen Tagen.
 - 2.2.2: Einzelwertung R2/ RD2: 2 Dressurprüfungen der Klasse L an zwei verschiedenen Tagen.
 - 2.2.3: Einzelwertung R3/ RD3: 2 Dressurprüfungen der Klasse LM an zwei verschiedenen Tagen.
 - 2.2.4: Einzelwertung R4/ RD4: 2 Dressurprüfungen der Klasse M an zwei verschiedenen Tagen.
 - 2.2.5: Die Startreihenfolge wird gelöst
 - 2.2.6: Die Startreihenfolge im zweiten Teilbewerb erfolgt in umgekehrter Reihenfolge zum Zwischenergebnis.
 - 2.2.7: Die Richter werden vom Veranstalter bestimmt.

3. Ermittlung des Oberösterreichischen Meisters der ländlichen Reiter Dressur
 - 3.1: Als Oberösterreichischer Meister der ländlichen Reiter Dressur nach Lizenzen gilt jeweils derjenige Reiter, der in den Titelbewerben seiner Lizenzklasse die höchste Prozentsumme aufzuweisen hat.
 - 3.2: Bei Prozentgleichheit entscheiden die höheren Prozente des zweiten Tages.

4. Ehrenpreise
 - 4.1: Die Oberösterreichischen Meister in den jeweiligen Lizenzklassen erhalten Meisterschaftsschärpen des OOEPS. Die jeweils 3 erstplatzierten Reiter der jeweiligen Lizenzklassen erhalten Meisterschaftsmedaillen des OOEPS. Für die Bereitstellung der übrigen Ehrenpreise und Platzierungsschleifen hat der Veranstalter zu sorgen.
 - 4.2: Die Arbeitsgemeinschaft für Warmblutpferdezucht in Österreich (AWÖ) stellt für die erfolgreichsten A Pferde einen Ehrenpreis zur Verfügung.

5. Allgemeines
 - 5.1: Die Bestimmungen über Zäumungen sowie über die Ausrüstung sind der zum Zeitpunkt des Turnier gültigen ÖTO zu entnehmen.
 - 5.2: Meisterschaftspferde dürfen von anderen Personen nur am langen Zügel im Schritt geritten werden.